

Network Camera

Installationsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

IPELA ExwavePRO

SNC-CM120 SNC-CS20

http://www.sony.net/

© 2008 Sony Corporation Printed in China

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Produkt nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie nicht das Gehäuse. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

WARNUNG

Diese Installation ist von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchzuführen und muss allen örtlichen Vorschriften entsprechen.

WARNUNG

Eine leicht zugängliche Trennvorrichtung muss in die Installationsverkabelung des Gebäudes eingebaut sein.

WARNUNG (nur für Installateure)

Vorschriften zur Decken- bzw. Wandmontage des Gerätes: Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass die Verbindung in der Lage ist, einer abwärts gerichteten Kraft von mindestens 50 Newton (N) standzuhalten.

VORSICHT bei einem LAN-Anschluss

Verbinden Sie den LAN-Anschluss aus Sicherheitsgründen nicht mit Netzwerkgeräten, bei denen die Gefahr von Überspannung besteht. Der LAN-Anschluss dieses Geräts darf nur mit Geräten verbunden werden, deren Stromversorgung die Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage = Sicherheitskleinspannung) erfüllt und den Limited Power Source-Vorschriften gemäß IEC 60950-1 Zweite Ausgabe entspricht.

Stromversorgung

Das Modell SNC-CM120/CS20 kann mit 24 V Wechselspannung oder 12 V Gleichspannung betrieben werden. Das Modell SNC-CM120/CS20 erkennt die Stromquelle automatisch. Verwenden Sie eine Stromquelle von 24 V Wechselspannung oder 12 V Gleichspannung, welche die Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage = Sicherheitskleinspannung) erfüllt und den Limited Power Source-Vorschriften gemäß IEC 60950-1 Zweite Ausgabe entspricht.

VORSICHT

Wir weisen darauf hin, dass Änderungen oder Umbauten, die nicht ausdrücklich in dieser Anleitung genehmigt werden, Ihre Befugnis zur Benutzung dieses Gerätes nichtig machen können.

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan. Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Für Kunden in Europa, Australien und Neuseeland

WARNUNG

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einer Wohnumgebung kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, sodass der Benutzer angehalten ist, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Für den Fall, dass Funkstörungen auftreten, konsultieren Sie die nächste autorisierte Sony-Kundendienststelle. Dieser Apparat darf nicht im Wohnbereich verwendet werden.

ACHTUNG

Das bei bestimmten Frequenzen abgegebene elektromagnetische Feld kann das Bild dieses Geräts beeinflussen.

Hinweise zur Verwendung

Vor dem Betrieb

- Wenn Sie beim Öffnen der Verpackung feststellen, dass sich Kondensationsflüssigkeit gebildet hat, schalten Sie die Stromversorgung erst nach etwa 60 Minuten ein.

Daten und Sicherheit

- Sie sollten beachten, dass die Bilder oder der Ton, den Sie überwachen, durch das Recht auf Privatsphäre oder andere Rechte geschützt sind. Die Verantwortung dafür, dass die geltenden Rechte eingehalten werden, liegt allein bei Ihnen.
- Der Zugriff auf die Bilder und den Ton wird nur über einen Benutzernamen und das Passwort geschützt, das Sie eingerichtet haben. Es erfolgt keine weitere Authentifizierung und Sie sollten auch nicht annehmen, dass eine andere schützende Filterung durch den Dienst durchgeführt wird. Da der Dienst internetbasiert ist, besteht das Risiko, dass das Bild oder der Ton, die Sie überwachen, über das Netzwerk von Dritten angesehen oder verwendet werden können.
- SONY IST NICHT VERANTWORTLICH UND ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG GEGENÜBER IHNEN ODER EINER ANDEREN PERSON FÜR EINE UNTERBRECHUNG, EINSTELLUNG ODER AUFHEBUNG DES DIENSTES. DER DIENST WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT UND SONY LEHNT JEGLICHE GARANTIE, AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT, IM HINBLICK AUF DEN DIENST AB UND SCHLIESST DIESE AUS, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF JEGLICHE IMPLIZIERTE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DASS DAS GERÄT STÖRUNGSFREI ODER FORTLAUFEND VERWENDET WERDEN KANN.
- Die Sicherheitskonfiguration ist wesentlich für drahtlose LAN-Verbindungen. Sollte ein Problem durch eine Vernachlässigung der Sicherheitseinstellung oder aufgrund der Beschränkung der WLAN-Spezifikationen auftreten, übernimmt SONY keine Haftung für eventuelle Schäden, Datenverlust oder Wiederherstellung derselben.
- Führen Sie immer eine Probeaufnahme aus, und stellen Sie sicher, dass die Aufnahme erfolgreich war. SONY ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON FEHLFUNKTIONEN DIESES GERÄTS ODER SEINER DATENTRÄGER, EXTERNEN SPEICHERSYSTEMEN ODER JEGLICHEN ANDEREN DATENTRÄGERN ODER SPEICHERSYSTEMEN ZUR AUFNAHME VON INHALTEN JEGLICHER ART.
- Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGlichem ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.
- Sollten Sie Daten durch die Benutzung dieses Gerätes verlieren, übernimmt SONY keine Verantwortung für die Wiederherstellung der Daten.

Persönliche Daten

- Anhand der von dem System mit diesem Gerät aufgenommen Bilder können Einzelpersonen identifiziert werden; diese fallen daher unter die Bestimmungen in „Personal Information“ (Persönliche Daten) des „Act on the Protection of Personal Information“ (Regelungen zum Schutz persönlicher Daten). Halten Sie sich beim Umgang mit den Videodaten an die geltenden Gesetze.
- Auch die mit diesem Produkt aufgezeichneten Informationen können „Personal Information“ (persönliche Daten) beinhalten. Bei der Entsorgung, Übertragung, Reparatur oder in anderen Fällen, in denen dieses Produkt oder Speichermedien an Dritte weitergegeben werden, ist größte Sorgfalt zu wahren.

Betriebs- und Lagerungs Umgebung

- Betreiben oder lagern Sie die Kamera ebenfalls nicht unter folgenden Umgebungsbedingungen, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.
- Orte mit extremer Hitze oder Kälte (Betriebstemperatur: -10 °C bis +50 °C)
- Orte, die längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, oder in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Heizkörper)
- Orte in der Nähe starker Magnetfelder
- Orte in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung wie z. B. Radio- oder Fernsehsender
- Orte, die starken Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind

Ventilation

Um einen Wärmestau zu verhüten, darf die Luftzirkulation um die Kamera nicht blockiert werden.

Transport

- Schalten Sie das Gerät beim Transport stets aus.
- Wenn die Kamera transportiert werden soll, verwenden Sie ihre Originalverpackung oder gleichwertiges Verpackungsmaterial.

Reinigung

- Verwenden Sie ein Gebläse, um Staub vom Objektiv zu entfernen.
- Reinigen Sie die Oberflächen der Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch. Um hartnäckige Schmutzflecken zu entfernen, feuchten Sie ein weiches Tuch mit etwas Reinigungslösung an, und wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach.
- Verwenden Sie keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünnung, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen könnten.

Hinweis zu Laserstrahlen

Laserstrahlen können die CCD-Elemente beschädigen. Gehen Sie mit Bedacht vor und setzen Sie die Oberfläche eines CCD-Elements keiner Strahlung eines Laserstrahls in einer Umgebung aus, in der ein Laserstrahlgerät verwendet wird.

Regelmäßiger Teileaustausch

Einige der Bestandteile dieses Produkts (z. B. der Elektrolytkondensator) müssen je nach Lebenserwartung regelmäßig ausgetauscht werden. Da die Lebensdauer der Teile von der Umgebung oder den Benutzungsbedingungen dieses Produkts und der Länge seiner Nutzungsdauer abhängt, empfehlen wir regelmäßige Kontrollen. Um weitere Einzelheiten zu erfahren, konsultieren Sie den Händler, von dem Sie das Produkt gekauft haben.

Spezifische Effekte bei CCD Bildsensoren

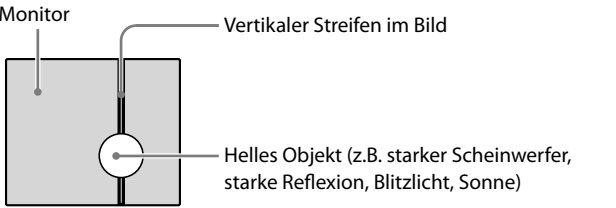
Die nachfolgend aufgeführten Erscheinungen können in Bildern auftreten und sind charakteristisch für CCD (Charge Coupled Device)-Bildsensoren. Sie stellen keine Fehlfunktion dar.

Weißer Flecken

- Obwohl CCD-Bildsensoren mit Präzisionstechnologie gefertigt werden, können in seltenen Fällen kleine weiße Flecken auf dem Bildschirm erscheinen, die durch kosmische Strahlungseinflüsse usw. hervorgerufen werden.
- Dies ist durch das Funktionsprinzip von CCD-Bildsensoren bedingt und stellt keine Fehlfunktion dar.
- Diese weißen Flecken treten vornehmlich in folgenden Fällen auf:
 - bei Betrieb mit hoher Umgebungstemperatur
 - bei erhöhter Verstärkung (höherer Empfindlichkeit)
 - bei Verwendung langer Verschlusszeiten

Vertikale Lichtspuren

Wenn Sie ein extrem helles Objekt wie einen Scheinwerfer oder Blitz aufnehmen, werden ggf. vertikale Spuren auf dem Bildschirm wiedergegeben oder das Bild verzerrt.



Aliasing

Beim Aufnehmen von feinen Mustern, Streifen oder Linien erscheinen diese möglicherweise gezackt oder flimmernd.

Information zu den mitgelieferten Anleitungen

Installationsanleitung (vorliegende Druckschrift)

Diese Installationsanleitung erläutert die Bezeichnungen und Funktionen der Teile und Bedienungselemente der Netzwerkkamera und enthält Anschlussbeispiele sowie Anweisungen zur Einrichtung der Kamera. Lesen Sie die Installationsanleitung vor der Inbetriebnahme unbedingt durch.

Konfigurationsanleitung für die Sony Netzwerkkamera (auf der mitgelieferten CD-ROM)

In der Konfigurationsanleitung wird dargestellt, wie die Kamera eingebunden werden muss, damit das aufgenommene Bild auf einem Computer betrachtet werden kann. Richten Sie nach Abschluss der Installations- und Anschlussarbeiten gemäß Installationsanleitung die Kamera entsprechend den Vorgaben in der Konfigurationsanleitung ein.

Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)

Die Bedienungsanleitung erläutert, wie die Kamera eingestellt und über einen Web-Browser gesteuert wird. Bedienen Sie die Kamera wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.

Benutzung der CD-ROM-Anleitungen

Auf der mitgelieferten CD-ROM befinden sich die Bedienungsanleitung und die Konfigurationsanleitung für dieses Gerät im PDF-Format.

Vorbereitungen

Zum Lesen der auf der CD-ROM enthaltenen Anleitungen muss der Adobe Reader Version 6,0 oder höher auf Ihrem Computer installiert sein.

Hinweis

Ist der Adobe Reader nicht installiert, können Sie ihn von folgender URL herunterladen: <http://www.adobe.com/>

Lesen der auf der CD-ROM enthaltenen Anleitungen

- Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.** Eine Titelseite erscheint automatisch in Ihrem Web-Browser. Erscheint die Titelseite nicht automatisch im Web-Browser, doppelklicken Sie auf die Datei index.htm auf der CD-ROM.
- Klicken Sie auf die gewünschte Anleitung.** Dadurch wird die PDF-Datei der Anleitung geöffnet. Durch Klicken auf ein Element im Inhaltsverzeichnis können Sie zu der entsprechenden Seite wechseln.

Hinweise

- Je nach Version des Adobe Reader werden die Dateien eventuell nicht ordnungsgemäß angezeigt. Installieren Sie in diesem Fall die neueste Version, die Sie von der unter „Vorbereitungen“ erwähnten URL herunterladen können.
- Sollte die CD-ROM verloren gegangen oder beschädigt worden sein, können Sie eine Ersatzdisc kaufen. Kontaktieren Sie Ihren Sony-Kundendienstvertreter.

Adobe und Acrobat Reader sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Lage und Funktion der Teile

Vorderseite

Rückseite

LAN-Anschluss (RJ-45)

LAN-Anschluss (RJ-45) Verbinden Sie den Anschluss über ein Netzwerkkabel (UTP, Kategorie 5) mit einem Hub im 10BASE-T/100BASE-TX-Netzwerk.

Lesen Sie unter „Anschließen an eine Spannungsversorgung“ auf der Rückseite nach, um Informationen zum PoE-Anschluss zu erhalten.

I/O-Anschluss (Eingangs-/Ausgangsanschluss)

Dieser Anschluss wird als Sensoreingang und Alarmausgang verwendet. **Pol-Zuordnung**

Pol-Nr.	Zuordnung
1	Alarm-Ausgang 1-
2	Alarm-Ausgang 1+
3	Alarm-Ausgang 2-
4	Alarm-Ausgang 2+
5	Sensor-Eingang - (GND)
6	Sensoreingang +

Ⓜ (Mikrofoneingang)-Buchse (Ministecker, mono)

Schließen Sie hier ein im Handel erhältliches Mikrofon an. Diese Buchse unterstützt mit Strom betriebene Einsteckmikrofone (Nennspannung: 2,5 V DC).

Ⓜ Wahlschalter AUDIO IN (Audioeingang)

Wählen Sie die Lautstärke des über den Eingangsanschluss für Mikrofon/Audiokabel eingehenden Signals.

LINE: Audioeingangsspegel

MIC: Mikrofoneingangsspegel

Die werkseitige Voreinstellung ist MIC.

Ⓜ (Line-Ausgang)-Buchse (Ministecker, mono)

Schließen Sie ein im Handel erhältliches Lautsprechersystem mit integriertem Verstärker an.

Ⓜ Wahlschalter VIDEO OUT

Bei jeder Betätigung des Wahlschalters schaltet der Betriebsmodus der Kamera in folgender Abfolge um: IP-Modus, NTSC+IP-Modus, PAL+IP-Modus und wieder von vorn beginnend. Die Anzeige VIDEO OUT zeigt dabei den jeweiligen Betriebsmodus an. (Die werkseitige Voreinstellung ist IP-Modus).

Wählen Sie mit diesem Wahlschalter das geeignet Videosignal aus, wenn Sie das Kamerasichtfeld über einen Monitor einstellen.

IP-Modus: Das Videosignal wird nicht über den Anschluss VIDEO OUT ausgegeben. (Anzeige VIDEO OUT: dunkel)

NTSC+IP-Modus: Das NTSC-Videosignal wird über den Anschluss VIDEO OUT ausgegeben. (Anzeige VIDEO OUT: leuchtet grün)

PAL+IP-Modus: Das PAL-Videosignal wird über die Buchse MONITOR und den Anschluss VIDEO OUT ausgegeben. (Anzeige VIDEO OUT: leuchtet orange)

Hinweis

In den Modi NTSC+IP oder PAL+IP können Video- und Audiosignale über LAN an einen Computer übertragen werden, jedoch gibt es dabei bestimmte Einschränkungen. Nähere Informationen zu diesen Einschränkungen finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Ⓜ DC 12 V/AC 24 V (Stromaufnahme)-Anschluss

Stellen Sie die Verbindung zu einem 12 V DC- oder 24 V AC-Stromversorgungssystem her.

Ⓜ Anschluss VIDEO OUT (Videoausgang)

Schließen Sie an diesem Anschluss das BNC-Kabel (nicht mitgeliefert) an.

Ⓜ POWER-Anzeige

Wenn die Kamera mit Strom versorgt wird, überprüft die Kamera das System. Wenn das System normal läuft, leuchtet diese Anzeige. Wenn ein Systemfehler auftritt, blinkt diese Anzeige jede Sekunde. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren autorisierten Sony-Händler.

Ⓜ (Erdungs)-Anschluss

Dies ist der Erdungsanschluss für das Gehäuse.

Hinweis

Wenn das Gerät mit 24 V AC oder 12 V DC versorgt wird, liegt die maximale Leistungsaufnahme des Geräts bei 9 W (SNC-CM120) bzw. 7,5 W (SNC-CS20). Überprüfen Sie die maximal zulässige Leistungsaufnahme, wenn Sie das Gerät anschließen.

Ⓜ Schraubenbohrung zur Befestigung eines Fallschutz-Drahtseils

Wenn Sie die Kamera an der Decke oder an einer Wand montieren, befestigen Sie das mitgelieferte Fallschutz-Drahtseil mit der mitgelieferten Passschraube an dieser Bohrung.

Ⓜ Rückstellschalter

Um die Kamera auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie diesen Schalter mit einem spitzen Gegenstand herunter, während die Kamera mit Strom versorgt wird.

Ⓜ Wahlschalter IRIS

Verwenden Sie diesen Wahlschalter, um den Fokus des Objektivs einzustellen.

Bei jeder Betätigung des Wahlschalters schaltet die Blende zwischen offen und normal um. (Die werkseitige Voreinstellung ist normal.)

Ist die Blende auf offen gesetzt, werden auf dem Monitorbildschirm die Anzeige IRIS OPEN sowie der Fokusassistent angezeigt. Wurde mit dem Wahlschalter VIDEO OUT der NTSC+IP-Modus oder der PAL+IP-Modus eingestellt, werden die Anzeigen auf dem Monitor angezeigt, der am Anschluss VIDEO OUT angeschlossen ist. Wurde der IP-Modus ausgewählt, werden die Anzeigen auf dem Bildschirm des Computers angezeigt.

Näheres hierzu finden Sie unter „Fokusassistent-Funktion“ auf der Rückseite.

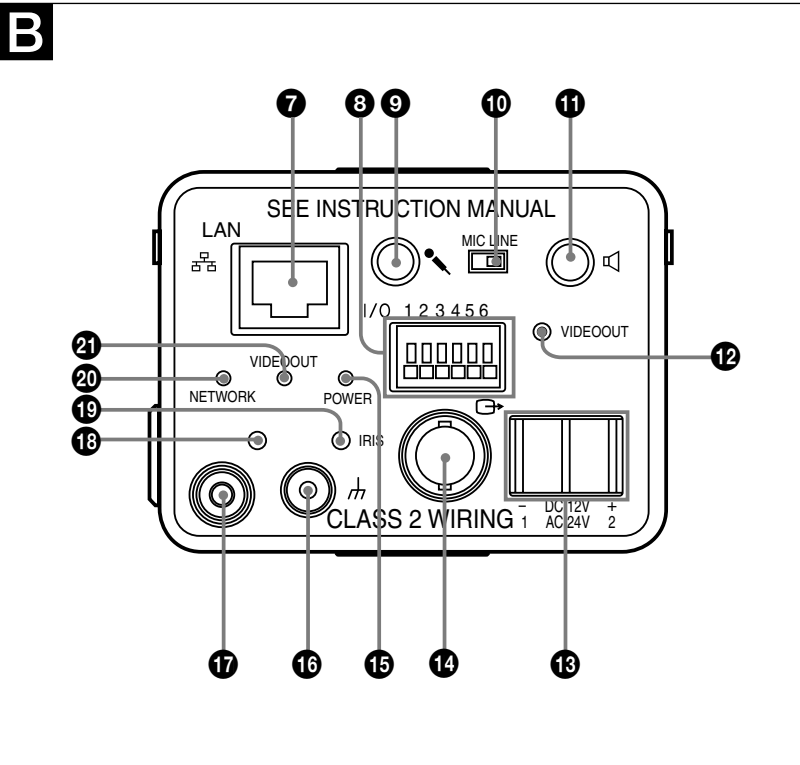
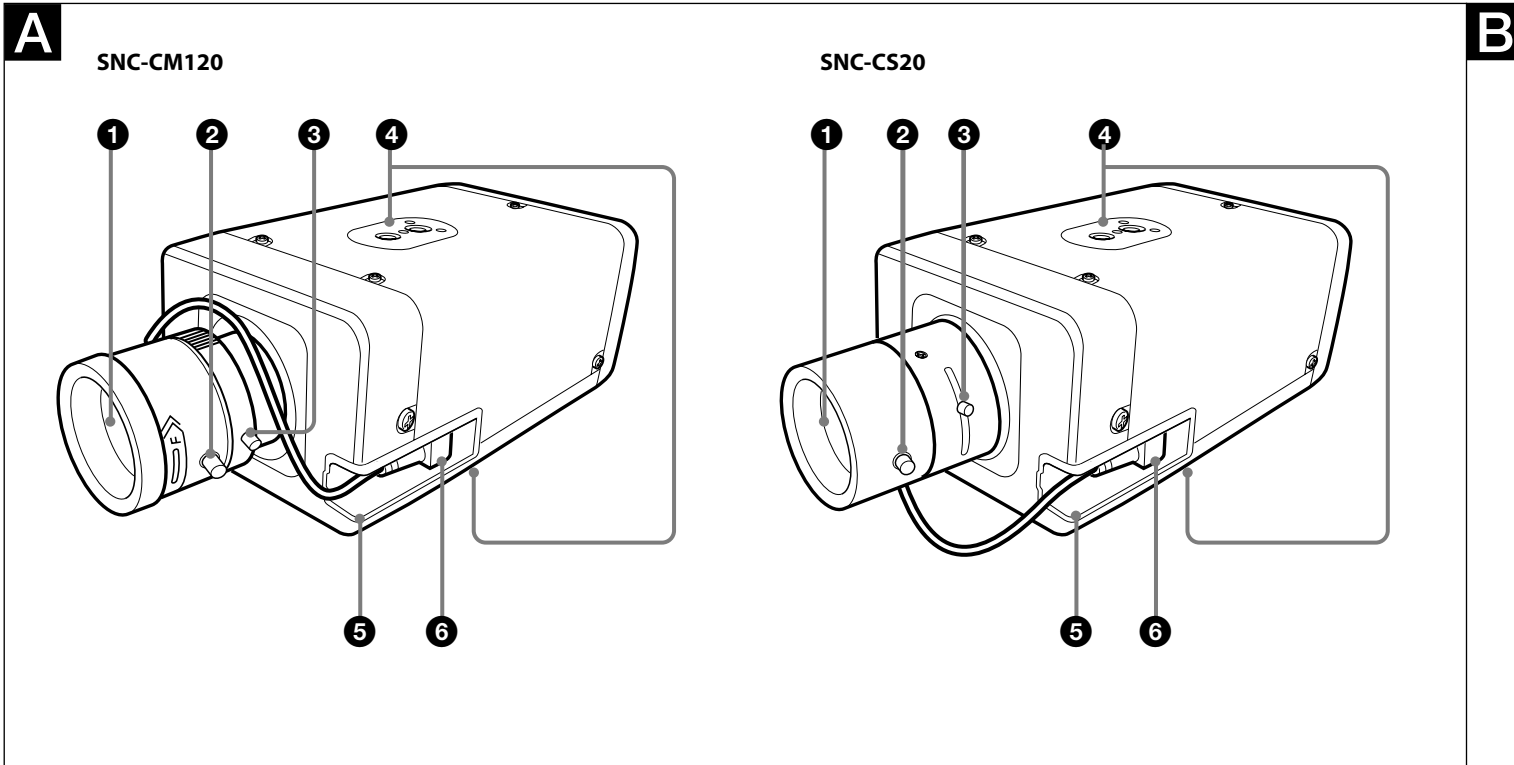
Ⓜ NETWORK-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet grün, wenn die Kamera mit dem Netzwerk verbunden ist. Sie erlischt, wenn die Kamera nicht mit dem Netzwerk verbunden ist.

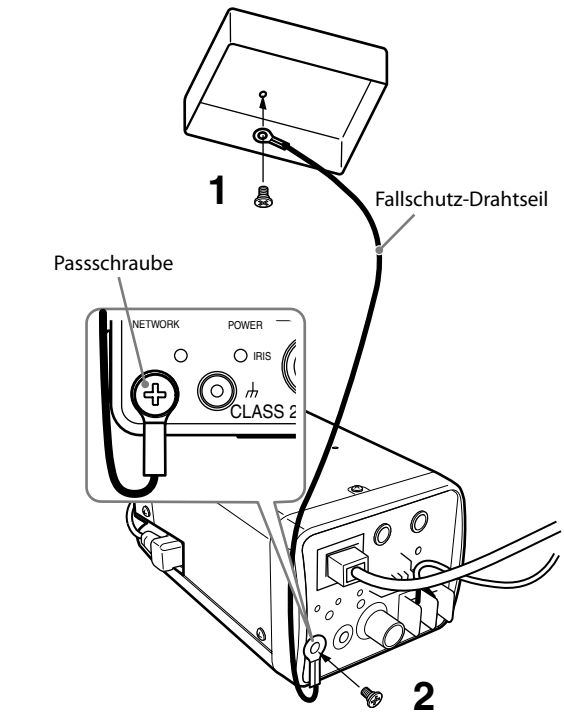
Ⓜ Anzeige VIDEO OUT (Videoausgang)

Diese Anzeige zeigt den Betriebsmodus der Kamera entsprechend der Einstellung des Wahlschalters VIDEO OUT an. Im IP-Modus bleibt sie dunkel, im NTSC+IP-Modus leuchtet sie grün, und im PAL+IP-Modus leuchtet sie orange.

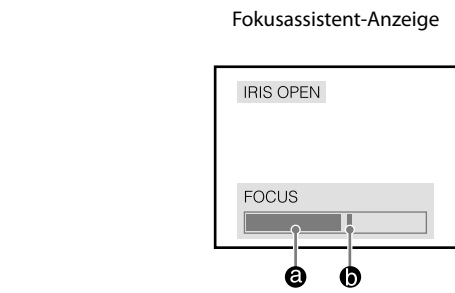
(Fortsetzung auf der Rückseite)



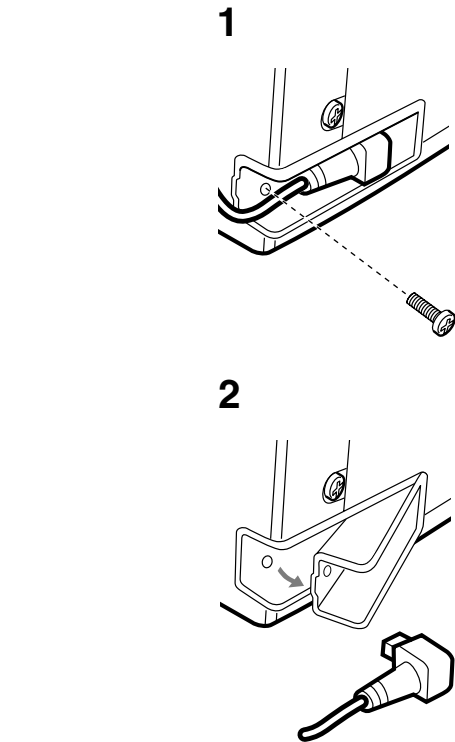
C



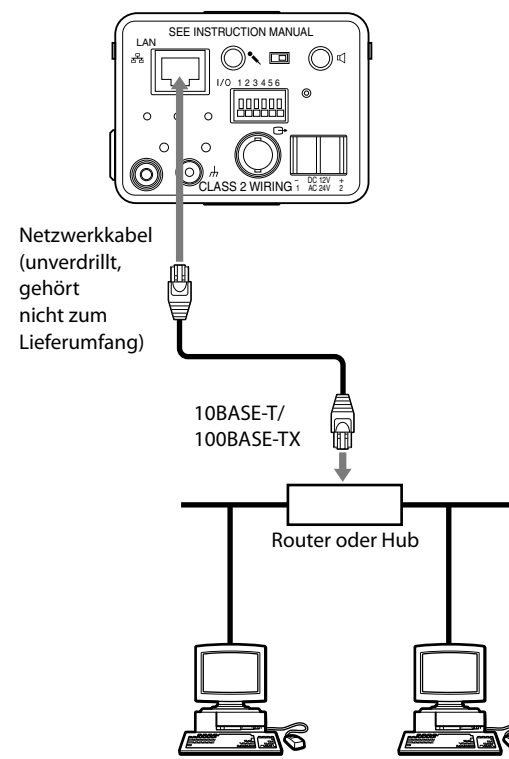
D



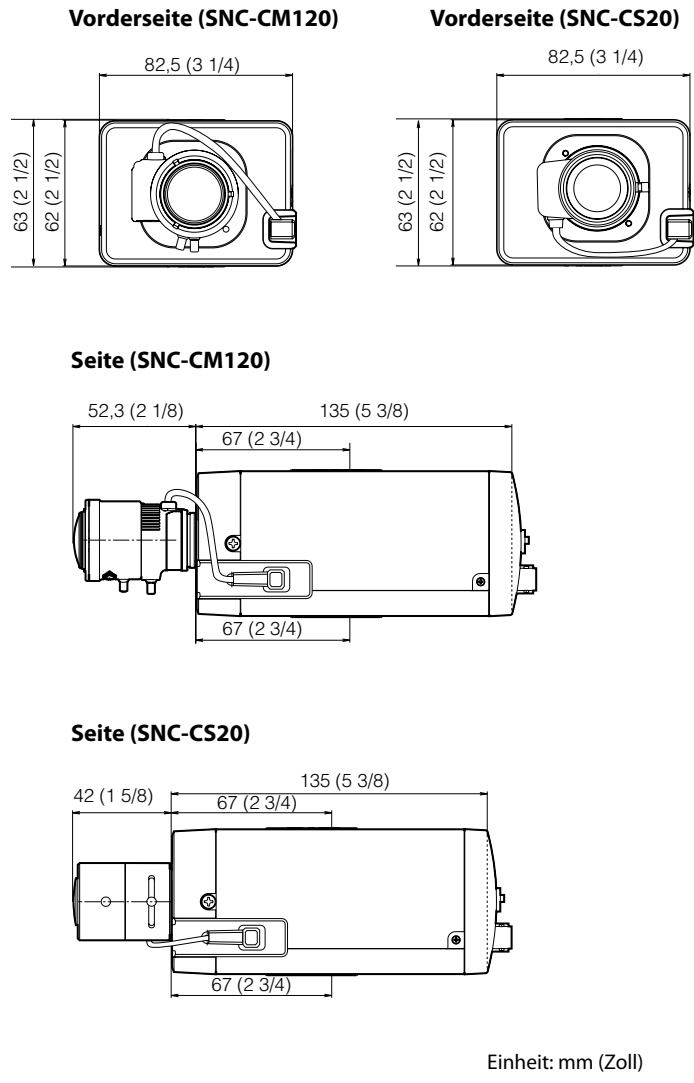
E



F



G



Installation

Vorsicht

Bitten Sie einen Fachmann, die Kamera an der Decke zu befestigen.

Anbringen des Fallschutz-Drahtseils

Wenn Sie die Kamera an der Decke oder an einer hohen Position montieren, achten Sie darauf, das mitgelieferte Fallschutz-Drahtseil anzubringen, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt. Befestigen Sie das Fallschutz-Drahtseil wie in der Abbildung gezeigt an der Schraubenbohrung an der Rückseite der Kamera.

Hinweis

Achten Sie darauf, den Stromanschluss oder das Kabel nicht mit dem Drahtseil kurzzuschließen, wenn Sie das Drahtseil anbringen.

1

Sichern Sie das Drahtseil im Anschlusskasten an der Decke. Verwenden Sie eine Schraube, die auf die Schraubenbohrung Ihres Anschlusskastens passt (nicht mitgeliefert).

2

Sichern Sie das Drahtseil mit der mitgelieferten Passschraube am Drahtseil-Befestigungsschraubloch an der Rückseite der Kamera.

Vorsicht

Verwenden Sie zur Montage die mitgelieferten Schrauben. Wenn Sie andere Schrauben verwenden, funktioniert das Drahtseil möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Fokusassistent-Funktion

- 1 Wählen Sie mit dem Wahlschalter VIDEO OUT den Betriebsmodus der Kamera entsprechend dem verwendeten Monitor.
- 2 Stellen Sie am Wahlschalter IRIS die Option offen ein. Auf dem Monitorbildschirm werden die Anzeige IRIS OPEN sowie der Fokusassistent angezeigt. Die Länge des Balkens  ist veränderlich und entspricht dem Grad der Fokuseinstellung. Der Balken  zeigt den Scheitelwert an.
- 3 Drehen Sie den Fokusring so weit, dass der Balken  den Scheitelwert erreicht .

Lösen des Objektivsteckers

- 1 Entfernen Sie die Schraube.
- 2 Ziehen Sie die Abdeckung des Objektivsteckers wie gezeigt ab, um den Objektivstecker zu lösen, und ziehen Sie die Schraube dann wieder fest.

Anschließen

Anschließen an das Netzwerk

Verbinden Sie den LAN-Anschluss der Kamera über ein Netzwerkabel (ungekreuzt, nicht mitgeliefert) mit einem Router oder Hub im Netzwerk.

Anschließen an einen Computer
Verbinden Sie den LAN-Anschluss der Kamera über ein Netzwerkabel (gekreuzt, nicht mitgeliefert) mit dem Netzwerkanschluss eines Computers.

Anschließen der Spannungsversorgung

Als Spannungsversorgung der Kamera stehen die folgenden drei Möglichkeiten zu Verfügung.

- 12 V Gleichspannung
- 24 V Wechselspannung
- Spannungsversorgung gemäß IEEE802.3af (PoE* System)

*PoE bedeutet Power over Ethernet (Spannungsversorgung über Ethernet).

Hinweis

Erfolgt die Spannungsversorgung gleichzeitig über das Spannungsversorgungskabel und das LAN-Kabel, hat die Spannungsversorgung über LAN-Kabel den Vorrang.

Anschließen an eine Spannungsversorgung mit 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung

Schließen Sie das Spannungsversorgungskabel der Kamera an eine Spannungsversorgung mit 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung an.

- Verwenden Sie eine Spannungsquelle mit 12 V Gleichspannung oder 24 V Wechselspannung, die vom 100 bis 240 V Wechselspannungsnetz getrennt ist. Je nach verwendeter Spannungsquelle sind folgende Spannungsbereiche zulässig:
12 V Gleichspannung: 10,8 V bis 13,2 V
24 V Wechselspannung: 21,6 V bis 26,4 V
- Verwenden Sie für diesen Anschluss ein UL-Kabel (VW-1 Ausführung 1007).

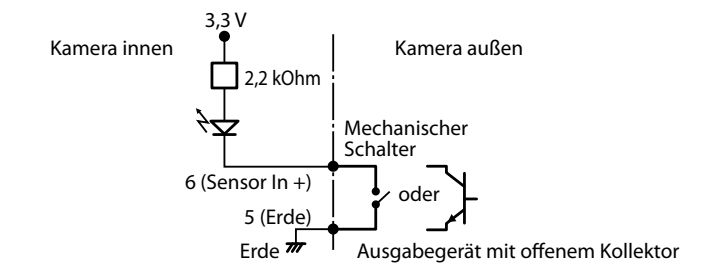
Anschließen eine Spannungsversorgung gemäß IEEE802.3af
Die Spannungsversorgung gemäß IEEE802.3af speist die Versorgungsspannung über LAN-Kabel ein. Nähere Einzelheiten finden Sie im Handbuch der verwendeten Ausrüstung.

Anschließen des I/O-Kabels

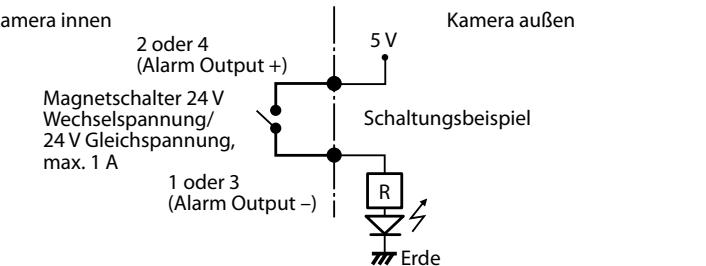
Schließen Sie die Adern des I/O-Kabels wie folgt an:

Stromlaufplan für Sensoreingang

Mechanischer Schalter / Ausgabegerät mit offenem Kollektor



Stromlaufplan für Alarmausgang



Spezifikationen

Komprimierung
Videokompressionsformat JPEG/MPEG4
Audiokompressionsformat G.711/G.726 (40, 32, 24, 16 kbps)
Maximale Bildwechselfrequenz 30 fps

Kamera SNC-CM120
Signalsystem NTSC-Farbsystem/PAL-Farbsystem (umschaltbar)
Bildwandler 1/3-Zoll-CCD, Zwischenzeilentransfer (ExwavePRO)
Gesamte Bildelemente: Ca. 1.320.000
Effektive Bildelemente: Ca. 1.250.000
Synchronisation Interne Synchronisation
Horizontale Auflösung 600 TV-Zeilen (analoges Video)
Video-Signalrauschabstand (AGC 0 dB) 50 dB oder mehr
Mindestausleuchtung (F1,3, 50 IRE)
Farbe: 0,8 lx (AGC 30 dB, normale Ausgabe),
0,2 lx (AGC 36 dB, Light Funnel EIN)
S/W: 0,07 lx (AGC 30 dB, normale Ausgabe)
0,01 lx (AGC 36 dB, Light Funnel EIN)

Kamera SNC-CS20
Signalsystem NTSC-Farbsystem/PAL-Farbsystem (umschaltbar)
Bildwandler 1/4-Zoll-CCD, Zwischenzeilentransfer (ExwavePRO)
Gesamte Bildelemente: Ca. 350.000
Effektive Bildelemente: Ca. 330.000
Synchronisation Interne Synchronisation
Horizontale Auflösung 400 TV-Zeilen (analoges Video)
Video-Signalrauschabstand (AGC 0 dB) 50 dB oder mehr
Mindestausleuchtung (AGC 36 dB, F1,3, 50 IRE)
Farbe: 0,2 lx
S/W: 0,01 lx

Objektiv (Standardausrüstung für SNC-CM120)
Brennweite 2,8 bis 6 mm
Maximale relative Apertureinstellung F1,3
Sichtwinkel Vertikal: 74,2° bis 35,2°
Horizontal: 101,2° bis 47,0°
Minimale Aufnahmeentfernung 300 mm

Objektiv (Standardausrüstung für SNC-CS20)
Brennweite 3 mm bis 8 mm
Maximale relative Apertureinstellung F1,0
Sichtwinkel Vertikal: 49,3° bis 20,2°
Horizontal: 66,6° bis 27,0°
Minimale Aufnahmeentfernung 200 mm

Schnittstelle
LAN-Anschluss 10BASE-T/100BASE-TX, automatische Erkennung (RJ-45)
I/O-Anschluss Sensoreingang: x 1, Schließer, Öffner
Alarmausgang: x 2, 24 V Wechselspannung/ Gleichspannung 1 A (mechanische Relaisausgänge sind von der Kamera elektrisch isoliert)
Videoausgang VIDEO OUT: BNC, 1,0 Vs-s, Abschlusswiderstand 75 Ohm, Sync. negativ
Mikrofoneingang* Minibuchse (Mono)
Spannungsversorgung über Anschluss (Nennspannung: 2,5 V Gleichspannung)
Audioeingang* Minibuchse (Mono)
* Mikrofoneingang und Audioeingang sind über einen Wahlschalter umschaltbar.
Audioausgang Minibuchse (Mono), Maximaler Ausgangspegel: 1 Veff

Sonstiges
Spannungsversorgung 12 V Gleichspannung ± 10 %
24 V Wechselspannung ± 10 %, 50/60 Hz entspricht IEEE802.3af (PoE System)
SNC-CM120: 9 W max.
SNC-CS20: 7,5 W max.
Betriebstemperatur -10 °C bis +50 °C
Storage temperature -20 °C bis +60 °C
Betriebsluftfeuchtigkeit 20 bis 80 %
Lagerluftfeuchtigkeit 20 bis 95 %
Abmessungen (h/l/p)  82,5 x 63 x 135 mm ohne hervorstehende Teile
Gewicht ca. 610 g (SNC-CM120), mit Objektiv, ohne Zubehör
ca. 600 g (SNC-CS20), mit Objektiv, ohne Zubehör
Mitgeliefertes Zubehör CD-ROM (Bedienungsanleitungen, Schnellkonfigurationsanleitungen und mitgelieferte Programme) (1)
Fallschutz-Drahtseil (1)
Passschraube M4 (1)
Installationsanleitung (dieses Dokument) (1)
B&P Garantieft (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Empfehlung zur regelmäßigen Wartung

Beim Einsatz des Geräts über einen längeren Zeitraum sollten aus Sicherheitsgründen regelmäßige Inspektionen erfolgen. Auch wenn äußerlich keine Mängel zu erkennen sind, können die Komponenten mit der Zeit abgenutzt sein, was zu Fehlfunktionen oder Unfällen führen kann. Einzelheiten dazu erhalten Sie über die Vertriebsstelle oder einen Sony-Vertragshändler.